

Neuer „Schulexpress“ setzt sich heute in Bewegung

AUTOFREIER TAG Fairkehr appelliert an alle Fahrer – Grundschule wiegt Tornister

GANDERKESEE/KK – „Ich gehe gern zu Fuß zur Schule“. – So lautete der Titel einer Aktion, die die Ganderkeseer Agenda-Gruppe „Fairkehr“ im vorigen Jahr am „autofreien Tag“ organisierte. Ein Jahr später haben Eltern und Schulen in Ganderkeseer die Anregung von damals aufgegriffen: Sie richteten 13 Haltestellen ein, an denen sich Kin-

der der Grundschulen Lange Straße und Dürerstraße frühmorgens treffen können, um gemeinsam zur Schule zu gehen. Am heutigen Freitag, dem „autofreien Tag 2006“, geht's los.

„Schulexpress“ heißt das Projekt. Zum Auftakt würden Lehrer und auch Eltern heute an den 13 Haltestellen warten und dann die Kinder beglei-

ten, kündigte Else Löw, Vorsitzende des Elternrates der Grundschule Dürerstraße, an. An der Grundschule Lange Straße werden nach Information von Rektorin Rita Wienieke die Tornister gewogen. Auch wird es Buttons für die Kinder geben.

Bei der Ganderkeseer Agenda-Gruppe „Fairkehr“, die aus Anlass der jährlich

stattfindenden autofreien Tage schon mehrfach Aktionen organisiert hatte, freute man sich über den „Schulexpress“. Die Gruppe appellierte zugleich an alle Bürger, den autofreien Tag zum Anlass zu nehmen, den Wagen wenn machbar stehen zu lassen. „Die Welt wird sich Ihnen von einer ganz anderen Warte zeigen.“